



O.P. Zier

Mordsonate

Fiction, Krimi

Stoffrechte: Film

Erscheinungsdatum: 20.08.2010

Verlag: Residenz Verlag

„Und gerade so ein Wunderkind ... so ein ... armseliges Wunderkind demütigt andere Klavierschüler! Erniedrigt sie, weil sie doch ... seinetwegen aufgeben müssen ... ausgeschlossen werden ... alle Liebe verlieren, alle Zuneigung ...“

Wo ist das Wunderkind? Im Schatten Mozarts wird sogar ein Mord zum Kunstwerk.

Birgit ist verschwunden: Das 10-jährige musikalische Wunderkind wird in Salzburg, sozusagen unter den Augen Mozarts, entführt. Dabei hätte sie doch am Finale eines internationalen Klavierwettbewerbs teilnehmen sollen, nachdem sie in der Endausscheidung gegen ihre Freundin Anja, Tochter aus gutem Haus, gewonnen hat. Deren Vater, Manager im landeseigenen Energiekonzern, Handlanger und zum Abschluss freigegebenes Bauernopfer der Politik, hat es jedenfalls eilig, sie Karriere machen zu sehen. Sein Ehrgeiz fällt auch Chefinspektor Laber auf, der sich in seinem ersten Fall in dem besonderen Umfeld von Macht und Musik, Schönheit und Gemeinheit erst einrichten muss. Ansonsten weisen die Fingerzeige, die eines Tages in der Stadt auftauchen, in verschiedene Richtungen – und schließlich auch zum Mörder? Indes weint Mozart auf seinem Sockel still vor sich hin: vor Zorn, aber sicher auch vor Lachen und Begeisterung für dieses Buch.

O.P. Zier

(* 1954)

O.P. Zier lebt als Schriftsteller in St. Johann und Eschenau. Zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitungen und Zeitschriften, Arbeiten für Hörfunk und Fernsehen. O. P. Zier wurde mehrfach ausgezeichnet und hat zahlreiche Romane veröffentlicht.